

## Sichler *Plegadis falcinellus*



**Sichler *Plegadis falcinellus* Dunkelfarbiger Sichler**  
aus: Carl R. Hennicke (Hg.), Naumann. Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas,  
Band VII, Gera 1899

Frühere Artnamen:

**Brauner Sichler** *Plegadis falcinellus* (L.) (Löns, H., 1907)

**Sichler** *Plegadis f. falcinellus* (L). (Brinkmann, M., 1933)

Löns, H., 1907:

Seltener Gast; einmal im Wümmegebiete erlegt; bei Geestemünde 1903 und 1904 in Flügen von 10 Stück beobachtet.

Brinkmann, M., 1933:

Irrgast.

Aus älterer Zeit führt Naumann (1838) das Erlegen eines Sichlers bei Braunschweig im Sommer 1824 und R. Blasius (1896) das Erbeuten bei Hedwigsburg im Jahre 1887 an. Auch in neuerer Zeit sind einige Male Sichler beobachtet, die sicher von Ungarn herüberkommen. ...

Das Jahr 1904 brachte eine größere Sichlerinvasion.

Ein am 16.10.1901 bei Geestemünde erlegtes Stück stehe in der Geestemünder Realschule. Im Provinzialmuseum Hannover befindet sich ein Sichler von Brunshausen bei Stade vom Januar 1912.